



# 1. Bürgerforum – „Unser Gettorf 2020“ Wirtschaft, Verkehr, Infrastruktur -

## Erfolgreiche Auftaktveranstaltung

(KA) Der SPD- Ortsverein hatte zum 1. Bürgerforum „Unser Gettorf 2020“ zu den Themen „Wirtschaft, Verkehr, Infrastruktur“ am 07.09.2011 ins Hotel Stadt Hamburg eingeladen.

Der Ortsvereinsvorsitzende Wolf-Rüdiger Bölc freute sich über die sehr gute Resonanz. Über 60 Personen waren gekommen. Nach der Begrüßung der Gäste führte der Ortsvereinsvorsitzende in die Themen ein, insbesondere auch mit dem Hinweis, dass weitere Foren zu anderen Politikfeldern geplant sind. Wolf-Rüdiger Bölc stellte in seinen Ausführungen durch konkrete Fragen den örtlichen Bezug her.

Im Anschluss hielt Minister a. D. Prof. Dr. Bernd Rohwer sein angekündigtes Referat, das er in einer guten halben Stunde präsentierte. Eingangs erläuterte Prof. Dr. Rohwer, dass er im Detail nicht auf die örtlichen Gegebenheiten eingehen könnte, da ihm die dazu erforderlichen Hintergründe fehlen würden. Das Referat stand unter dem Motto:

### Perspektiven für die Region Gettorf/Kiel

**- Wirtschaft, Arbeitsplätze, Verkehr, Infrastruktur - <sup>1\*</sup>**



Für den aufmerksamen Zuhörer wurde sehr schnell deutlich, dass die überörtlichen Sichtweisen und Argumente sich zu großen Teilen auch auf der kommunalen Ebene wiederfinden. Zur Thematik stellte Prof. Dr. Rohwer entscheidende Megatrends bis 2030 vor und erläuterte diese. Hierbei handelt es sich u. a. um

- (1) Instabilere Weltwirtschaft, Verschiebung von Handels- und Machtzentren, wachsende Migration und Kluft arm/reich
- (2) Euro-Krise, Legitimationskrise der EU
- (3) Krise der öffentlichen Haushalte; dauerhafter Einsparndruck in den öffentlichen Kassen
- (4) Massive demografische Verschiebungen
- (5) Urbanisierung: anhaltender Trend zu den Zentren
- (6) Mobilität/Logistik: Verkehrsaufkommen steigt weiter
- (7) Energie      Klimawandel      Ressourcenverknappung
- (8) Neue      Technologieschübe      (Energie, Biomedizin, Nanotechnologie)
- (9) Neue      Wachstumsbranchen      als Beschäftigungsmotoren

Aus Sicht von Prof. Dr. Rohwer gehören die folgenden Punkte auf eine Agenda 2020:

- Nicht auf finanzielle Wunder hoffen (notwendige Steuererhöhungen werden kaum neue Luft schaffen)

<sup>1</sup> Quelle: Powerpoint-Vortrag Prof. Dr. Rohwer



## Ortsverein Gettorf

- Auf die absolut vordringlichen Aufgaben konzentrieren und in allen anderen Bereichen konsequent sparen
- Auf massiv sinkende Fördermittel einstellen
- Verwaltungsstrukturen verschlanken
- Eventuelle demografiebedingte Entlastungen in den Kommunen für Anpassungen der Infrastruktur nutzen (aber: hohe Mehrbelastungen bei Bund und Sozialversicherungen!!)

Prof. Dr. Roher erläuterte vier mögliche Schritte, die die Region und die Gemeinde Gettorf stärken könnten.

1. Engere Kooperation mit den Nachbargemeinden im Amt Dänischer Wohld
2. Gettorf als Partner/Unterstützer einer gemeinsamen Kiel - Region
3. Beziehung zur Metropolregion Hamburg klären und gestalten
4. Besondere Chancenbereiche betrachten – alle mit Stärken in der Kiel-Region

Gesundheits-  
wirtschaft

Regenerative  
Energien

Maritime  
Wirtschaft,  
Häfen

Tourismus

Ortsentwicklung und Haushalt. Zum Podium gehörte weiterhin Bürgermeister Jürgen Baasch (SPD).

Die sich anschließende Diskussion kam zunächst schleppend in Gange. In den Mittelpunkt der Diskussion rückte einmal mehr die Fußgängerzone mit der „Eichstraße“. Argumente und Positionen wurden ausgetauscht.

Weitere Diskussionsbeiträge beschäftigen sich mit der Arbeit der Verwaltung nach der Umorganisation, dem demographischen Wandel in der Gemeinde Gettorf einhergehend mit Wohnungs- und Eigentumswechsellern, den Möglichkeiten eines besseren Tourismus in der Gemeinde bzw. in der Region sowie mit der Außendarstellung der Gemeinde Gettorf.

Mit einer kurzen Zusammenfassung und einem Schlusswort beendete der Ortsvereinsvorsitzende Wolf-Rüdiger Bölck nach gut 2 Stunden die Veranstaltung.

Fazit:

- Erfolgreiche Veranstaltung
- Grundsätzliches Interesse der Bürgerinnen und Bürger ist vorhanden
- Dialog ermutigt zum Weitermachen
- Weitere Foren sind angezeigt

Nach dem Referat von Prof Dr. Rohwer erläuterte SPD-Fraktionssprecher Kurt Arndt die Stellung der Fraktion zu diesem Themenkomplex und stellte hierbei den örtlichen Bezug wieder her. Die Ausführungen wurden ergänzt zu den Komplexen